

- C. flavipes* F. Mü. (83 1 Ex. — R.)
- C. 10-maculatus* L. Mü. (n. s. — L. R.)
 var. *Bothnicus* L. Mü. (Coerheide n. s., auch mit dem echten
10-maculatus L. in copula gef. — R.)
- C. chrysocephalus* Degeer. Mü. (Coerheide 19./6. 83 4 Ex., 51./6. 85
 3 Ex. — R.)
- C. nigrocoeruleus* Goeze. Mü. (84 — R.)
- C. parvulus* Müll. Mü. (Coerheide n. s. — R.)
- C. 2-punctatus* L. Von der Stammform sammelte ich nur ein einziges Exemplar
 (Coerheide 4./7. 84), hingegen die Varietät *limbatus* Laich in vielen
 Exemplaren. Nach Dr. Westhoff (pag. 265) ist die Stammform bedeutend
 häufiger.
- C. biguttatus* Scop. Mü. (Coerheide n. s. — R.)
- C. vittatus* F. Mü. (Coerheide n. s. — L. R.)
- Timarcha tenebricosa* F. Erwitte.
- T. violaceo-nigra* Degeer. Erwitte (84 R.). In der Ebene bei Mü. im Herbst 82,
 in mehreren Exemplaren gef., von Kolbe determiniert.
- Melasoma Tremulae* F. Mü. (Coerheide 2./6. 84, 7./6. 85; Rumphorst 5./7. 85
 3 Ex. — R.)
- Phytodecta tibialis* Duftsch.
 var. *nigricollis* Westh. } Beide Varietäten bei Gelmer n. s.
 var. *Satanas* Westh. }
- Seymnus ater* Kugel. Mü. (Coerheide — R.)

Schmetterlingsfunde aus der Umgegend von Münster.

Von W. Pollack.

Im Jahre 1886 wurden von mehreren Mitgliedern der zool. Sektion zahlreiche lepidopterologische Excursionen unternommen, welche sich auf folgende Orte der Münsterschen Umgebung erstreckten: Hiltrup, Amelsbüren (Davert), Gievenbeck, Roxel, Havixbeck, Schapdetten, Hohenholte, Wilkinghege, Nienberge, Altenberge, Kinderhaus, Sandrup, Greven, Schiffahrt (Cörde Heide und Gelmer Heide), Handorf und Wolbeck (Tiergarten). Aus den Sammelergebnissen auf diesen Excursionen resultierte, daß das Jahr 1886 an Schmetterlingen ein gutes Durchschnittsjahr gewesen ist. Die Herbstraupen von 1885 hatten in Folge großer Schneemassen gut durchwintert, so wurde von einzelnen Arten im Frühjahr eine beträchtliche Anzahl erbeutet, z. B. von *Lasiocampa quercifolia* 11 Stück, *Aretia purpurea* 18 Stück, *Plusia iota* 20 Stück, *Mamestra advena* gegen 100 Stück (auf dem Uppenberge). Hauptsächlich wurde aber der Abend- und Nachtfang betrieben. Mit Schmetterlingsnetz, Cyankaliumglas und Laterne bewaffnet, ging es gegen Abend hinaus und wurden an geeigneten Stellen einzelne Bäume mit einem Schmetterlingsköder (Apfelkraut mit Apfeläther vermischt) bestrichen; dasselbe geschah auch an geeigneten Abenden auf dem hiesigen zoologischen Garten. Diese Manipulation ergab eine reiche Ausbeute, von der ich folgendes namhaft mache:

- 2 Ex. *Acronycta leporina*, 14./7., Wilkinghege,
Agrotis janthina, 1. bis 8./8., in großer Anzahl,
- 10 Ex. *A. interjecta*, 28. 29./7., Zool. Garten, Wilkinghege,
- 1 Ex. *A. baja*, 18. 20. 22./7., " " "
- 1 Ex. *A. ditrapexium*, 20. 22./6., " " "
- 1 Ex. *A. brunnea*, 23./6. bis 18./7., " " "
- 4 Ex. *A. prasina*, 23./6., " " "
- A. xanthographa*,
- 5 Ex. *Neuronia caespitis*, 28./7., Wilkinghege,
- 1 Ex. *Mamestra tincta*, 22./6., " "
- 2 Ex. *M. chrysoxona*, 17./6. " "
- 1 Ex. *Hadena lateritia*, 12./8., " fast schwarz,
- 1 Ex. *Cloantha polyodon*, 10./8., Zool. Garten,
Hydroecia micacea, 30./7. bis 6./8., Zool. Garten, sehr häufig,
Rusina tenebrosa, 22./6. 23./6., Wilkinghege, nicht selten,
- 10 Ex. *Leucania turca*, 23./6., Zool. Garten, Wilkinghege,
- 1 Ex. *Catymnia pyralina*, 18./7., Wilkinghege,
- 2 Ex. *Plastenis retusa*, 24./7., Zool. Garten,
- 1 Ex. *P. subtusa*, 6./8., Nienberge,
- 5 Ex. *Cleoceris viminalis*, 18./7., Wilkinghege,
- 2 Ex. *Xylina ornithopus*, 28./8., " "
- 4 Ex. *Catocala fraxini*, 21./8., " "
- 2 Ex. *C. promissa*, 23./8., " "
- Toxocampa pastinum*, 22./6., " häufig,
- 2 Ex. *Geometra papilionaria*, 22./6., " "
- 1 Ex. *Acidalia nexata*, 17./7., Zool. Garten,
- 1 Ex. *Bapta temerata*, 21./5., " "

Außerdem wurde noch erbeutet:

- 1 Ex. *Limenitis populi*, 2./6., in Hiltrup-Amelsbüren, ein hier sehr seltener Falter.

Bemerkenswert ist sodann das ungewöhnlich zahlreiche Erscheinen von *Vanessa Antiopa*. Nicht allein bei Nienberge und an anderen Orten, wo der Falter sonst zu fliegen pflegt, gewahrte man ihn in bedeutend größerer Individuenzahl, als sonst, sondern sogar in den städtischen Parkanlagen konnte man ihn fliegen sehen. An *Ach. atropos*- und *Sph. convolvuli*-Raupen war der Herbst sehr arm, was wohl seinen Grund darin hat, daß der Mai und der Anfang Juni zu regnerisch gewesen sind, da beide Arten bekanntlich um diese Zeit aus den Mittelmeerländern zu uns herüberfliegen. Es wurden von uns eine *Atropos*-Raupe und 2 *Convolvuli*-Puppen erbeutet. Außerdem machte ich im verflossenen Jahre noch folgende für die hiesige Gegend interessante Funde:

- Hibocampa Milhauseri*, 22./5., an der Wienburg,
Notodonta trepida, 20./5., Zool. Garten, 28./5., Wilkinghege,
Neuronia popularis, 28./8., Gievenbeck,
Luperina virens, 1./8., Schiffarth,
Catocala sponsa, 4./7., Wilkinghege, ex larva,
Zonosoma orbicularia, 21./5., Wilkinghege, mehrere,
Pachynemina hypocaustanata, 17./5., Cörde Heide.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresbericht des Westfälischen Provinzial-Vereins für Wissenschaft und Kunst](#)

Jahr/Year: 1886

Band/Volume: [15 1886](#)

Autor(en)/Author(s): Pollack Wilhelm

Artikel/Article: [Schmetterlingsfunde aus der Umgegend von Münster. 69-70](#)